

GZ.: 75145/2004

01.12.2005

Betreff: Personalesen in den GGZ

Berichterstatter:

.....

Bericht an den Gemeinderat

Mit Fertigstellung des Projektes Revitalisierung Kreuztrakt Ende des Jahres 2005 wird den MitarbeiterInnen des Geriatriischen Krankenhauses und den Angehörigen von PatientInnen bzw. den Synergiepartnern ein neuer Speiseraum zur Verfügung gestellt in dem die Möglichkeit besteht ein Mittagessen einzunehmen. Bisher konnte bereits gegen Kostenersatz von € 2,40 ein komplettes Mittagessen konsumiert werden. Um den neuen attraktiven Saal auch entsprechend nutzen zu können, soll seitens der Küche im Geriatriischen Krankenhaus ein erweitertes Angebot für das Mittagessen geboten werden. Es wird daher vorgeschlagen zusätzliche Komponenten anzubieten.

Die GGZ schlagen für folgende Angebote entsprechende Preise vor:

Komplettes Mittagessen	€	2,50
Suppe mit Gebäck	€	1,00
Hauptspeise mit Beilage und Salat	€	2,00
Kleiner Salat	€	1,00
Salatplatte mit Gebäck	€	1,60
Kuchen	€	1,00
Andere Desserts wie Kompott, Creme, Obst usw.	€	0,50

Die Kosten für ein Abendessen mit € 1,60 bzw. für ein Frühstück mit € 1,--, sowie für den Dezentralen Mittagstisch mit € 4,--, sollen weiterhin gleich bleiben.

Es wird daher gemäß § 5 Abs. 2 des Organisationsstatutes der Geriatrischen Gesundheitszentren der

Antrag

gestellt der Gemeinderat möge die Gebühren für Personalesen, wie in diesem Bericht angeführt, beschließen.

Der Geschäftsführer:

Die Bearbeiterin:

Dr. Gerd Hartinger

Jutta Schloffer

Der Bürgermeisterstellvertreter:
Der Stadtsenatsreferent:

Walter Ferk

Angenommen in der Sitzung des Verwaltungsausschusses für die Geriatrischen Gesundheitszentren am

.....

Der Obmann:

Die Schriftführerin:

GR Anton Pleyer

Eva Golser